

## **Thomas Lückener: Neuer Schützenkönig von Alt-Hamm-Bossendorf gekrönt!**

Thomas Lückener wurde am 24.08.2024 neuer Schützenkönig des Schützenvereins Alt-Hamm-Bossendorf nach 350 Schüssen.

Ein aufregender Tag im malerischen Alt-Hamm-Bossendorf: Am Samstag, dem 24. August 2024, schoss Thomas Lückener den Festvogel ab und sicherte sich damit den Titel des neuen Schützenkönigs der Gemeinschaft. Mit seinem entschlossenen Auftreten und einer großen Portion Glück bewies er, dass die Schützensaison in der Region in vollem Gange ist.

Rund 350 Schüsse waren notwendig, bis es endlich soweit war und der Vogel fiel. Die Atmosphäre war geladen von Aufregung, und die Teilnehmer sowie Zuschauer jubelten enthusiastisch, als Lückener das entscheidende Treffer landete. Diese Tradition wird von Jahr zu Jahr lebendiger, und die Schützenvereine sind ein wesentlicher Bestandteil des kulturellen Lebens in Alt-Hamm-Bossendorf.

### **Ein Moment der Freude**

Die Menschen feierten die Errungenschaft von Lückener ausgiebig. Der Jubel war so laut, dass er wahrscheinlich bis in die benachbarten Dörfer zu hören war. Familien und Freunde hatten sich versammelt, um diesen besonderen Augenblick mitzuerleben und um den neuen Schützenkönig zu feiern. Traditionell werden solche Feste von einem Festumzug und verschiedenen Festlichkeiten begleitet, die sowohl Jung als auch Alt anlocken.

„Es war mehr Glück als Können“, bemerkte Lückener bescheiden nach seinem Sieg, während er sich inmitten der Jubelnden bewegte. Diese Demut ist eine Eigenschaft, die viele seiner Unterstützer an ihm schätzen. Das Schützenfest ist nicht nur ein Wettkampf, sondern auch eine Gelegenheit für die Gemeinschaft, zusammenzukommen, alte Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu schließen.

## **Tradition trifft Gemeinschaftsgeist**

Der Schützenverein Alt-Hamm-Bossendorf ist seit vielen Jahren fester Bestandteil des örtlichen Brauchtums. Neben dem Schießen auf den Vogel gibt es zahlreiche Aktivitäten, die die Gemeinschaft stärken. Zu den Veranstaltungen gehören Spiele, Tanz und das gemeinsame Feiern mit typischer Verpflegung. Es ist eine Zeit, in der man sich zurücklehnen kann und die alltäglichen Sorgen für einen Moment vergisst.

Thomas Lückener ist nicht neu in der Schützenszene, aber dieser Titel bringt für ihn eine besondere Bedeutung mit sich. Er plant, seine Regentschaft zu nutzen, um Traditionen zu fördern und das Interesse neuer Mitglieder zu wecken. „Ich hoffe, dass andere genauso viel Freude an diesem Brauch finden wie ich“, sagt er und schaut optimistisch in die Zukunft.

Nachdem der Vogel gefallen war, wurde Lückener mit verschiedenen Ehren und Auszeichnungen überhäuft. Doch abgesehen von persönlichen Triumphen spielt auch der Gemeinschaftssinn eine zentrale Rolle. „Wir sind hier nicht allein, sondern Teil einer großen Familie“, fügte er hinzu und bestätigte damit die Werte, die den Schützenverein auszeichnen.

Solche Ereignisse sind nicht nur für die Teilnehmer bedeutend, sondern auch für die Dorfgemeinschaft insgesamt. Man kann die Vorfreude auf das nächste Treffen im nächsten Jahr bereits spüren. Das Schützenfest hat sich als Meilenstein in der lokalen Kultur etabliert und zieht regelmäßig Menschen aus den

umliegenden Gebieten an.

## **Ein Blick auf die Zukunft**

Mit Thomas Lückener an der Spitze blickt der Schützenverein optimistisch in die Zukunft. Talente wie er sind der Grund, warum diese Tradition weiterlebt. Es sind diese besonderen Momente, die die Menschen zusammenbringen und die Gemeinschaft stärken – und vielleicht wird schon bald der nächste Schützenkönig gekrönt.

Die Bedeutung solcher Feste bleibt also unbestritten: Sie fördern nicht nur das Miteinander, sondern auch den Bewusstsein für das kulturelle Erbe, das aus vielen kleinen Traditionen besteht. Die Freude und Energie, die bei der Krönung des neuen Schützenkönigs zu sehen waren, erinnern uns daran, warum das Schützenwesen auch in der modernen Welt wichtig bleibt.

Der Wettkampf um den Schützenkönigstitel ist ein traditionelles Ereignis und zieht nicht nur die Schützen, sondern auch zahlreiche Zuschauer an. In Alt-Hamm-Bossendorf wurde das Fest von bunten Umzügen und rauschenden Feiern begleitet, die die lokale Gemeinschaft in Festlaune versetzten. Die Veranstaltung wird historisch verwurzelt, und viele Teilnehmer erkennen dabei die kulturellen und sozialen Werte, die mit dem Schützenwesen verbunden sind.

Über Jahrhunderte hinweg war das Schützenfest nicht nur ein Wettkampf, sondern auch eine Gelegenheit für die Dorfgemeinschaft, zusammenzukommen und Bräuche zu pflegen. Besonders unter den Mitgliedern des Schützenvereins ist der Zusammenhalt stark, und viele sehen den Wettbewerb als Höhepunkt des gesellschaftlichen Jahres. Thomas Lückener, der neue König, nahm unter großem Beifall seine Auszeichnung entgegen und äußerte sich bescheiden über seinen Sieg. „Es war mehr Glück als Können“, sagte er während seiner Ansprache.

# Die Rolle der Schützenvereine in Deutschland

Schützenvereine haben in Deutschland eine lange Tradition und haben sich im Laufe der Zeit zu wichtigen gesellschaftlichen Organen entwickelt. Diese Vereine sind oft in ländlichen Gebieten ansässig und fördern das gemeinschaftliche Leben, das Schießen als Sport und das Brauchtum. Seit dem 17. Jahrhundert sind Schützenfeste weit verbreitet, und sie spielen eine zentrale Rolle in den Feierlichkeiten vieler Gemeinden. Heute verbinden sich in diesen Festen die Traditionen mit modernen Elementen, was sie für eine breitere Zielgruppe attraktiv macht.

Das Schützenwesen hat sich zudem als bedeutender Teil der deutschen Kultur etabliert. Neben dem sportlichen Aspekt geht es auch um Kontinuität und Identität. Bei Schützenfesten wird das Gemeinschaftsgefühl der Mitglieder gestärkt, und die Feste ziehen oft auch Besucher aus den umliegenden Regionen an, was zur Stärkung des regionalen Zusammenhalts beiträgt.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**